

Schützenverein 1924 Bad Rappenau e.V.

Luftgewehr-Mannschaft gewinnt in Eschelbach

Heute beginnen wir mal mit unserer Luftgewehr-Mannschaft, denn hier gibt es erfreulicheres zu berichten als von unserer Luftpistolen – Mannschaft.

Die Mannschaft mit Atchara Scheinert, Maximilian Matysiok und Thorsten Schimmer fuhr am Dienstag den 03.11.2015 nach Eschelbach. Der Tabellenzweite erwartete uns und nach der Standbelegung ging es mit der Vorbereitung und dem Probeschießen los. Nach 15 Minuten begann dann der Wettkampf und alle kamen gut hinein. Atchara schoss auf Position 1 und hatte einen sehr starken Gegner. Maximilian schoss an seinem erst dritten Wettkampf sehr gut und sicherte sich seinen ersten Punkt für Bad Rappenau. Atchara verlor gegen ihren Gegner und somit stand es 1:1. Es lag mal wieder in den Händen von Thorsten und obwohl es ja eigentlich nicht seine Paradedisziplin ist gab er alles und kämpfte bis zum letzten Schuss. Der letzte Schuss kam und es stand fest, gleiches Ergebnis wie sein Gegner und somit musste es ins „Stechen“ gehen.

Nach 2 Minuten Vorbereitung gab es das Kommando zum Laden des ersten Schusses. Danach ging es auf das Kommando Start los und jeder hatte für einen Schuss 50 Sekunden Zeit. Thorsten gab seinen Schuss als erstes ab und hatte ein 10 (die höchste Punktzahl) sein Gegner musste nun nachlegen und schoss dann auch. Es war geschafft, denn er schoss nur eine 9 und somit gewann Bad Rappenau in Eschelbach mit 2:1. Herzlichen Glückwunsch. Am Freitag den 20.11.2015 kommt die Mannschaft aus Eppingen zu unserer Luftgewehrmannschaft. Gut Schuss!!!

Na und dann gab es da noch den Samstag 14.11.2015. Der Tag an dem unsere Luftpistolen Mannschaft nach Königshofen zum 4. Kampf in der Landesliga Ost fuhr. Wie schon am Anfang des Presseberichtes erwähnt gibt es von diesem Wettkampf eigentlich nichts positives zu berichten. Thorsten Schimmer, Tanja Schimmer, Jens Zimmermann, Frank Weilbacher, Markus Stiefel und unser Coach Horst Zimmermann machten sich um 13:45 Uhr auf den Weg nach Königshofen. Kurz vor 15:00 Uhr war man am Ziel gut gelaunt, da es ja kein Sonntagmorgen war, angekommen. Doch die gute Laune änderte sich bei allen nach 2 Stunden. Dieses Mal waren es nicht nur die 5 Rappenauer Schützen die bei ihren Schüssen den Kopf schüttelten sondern auch der Coach Horst Zimmermann. Er konnte es einfach nicht glauben was er im Laufe des Wettkampfes auf den jeweiligen Bildschirmen seiner Schützen sah. Angefangen bei unserem stärksten Schützen Thorsten bis hin zu Markus, es war keiner mit seiner Leistung zufrieden. Doch stopp, es gibt auch eine kleine gute Nachricht, denn wir holten einen Punkt. Doch das kostete viele Nerven und vor allem die von Jens, denn er hatte eigentlich gegenüber seinem Gegner einen guten Stand und schoss dann aus unerklärlicher Ursache den drittletzten Schuss ins Weisse. Dies bedeutete dann am Ende Stechen und nun wurde es nochmals spannend. Die Frage stand nun im Raum verlieren wir 5:0 oder schafft Jens das Stechen und es geht dann 4:1 aus. Auch hier wurde dann wieder alles auf Kommando gemacht und der erste Schuss wurde geschossen. Jens war als erstes fertig und hatte eine 8, sein Gegner schoss dann auch eine 8. So ging es dann zum zweiten Stechschuss, nochmals konzentrieren und dann ging es los. Wieder war es Jens der als erstes schoss, eine 9. Sein Gegner schoss eine 8 und somit holte sich Jens seinen Punkt und wir verloren in Königshofen mit 4:1.

Die Einzelergebnisse von unseren Fünf haben wir aus gutem Grund in diesem Bericht nicht erwähnt.

Jetzt heißt es diesen schlechten Kampf zu vergessen und nach vorne zu schauen.  
Es sind jetzt noch 2 wichtige Wettkämpfe, der nächste findet am Sonntag den  
29.11.2015 in Eberbach statt. Hierfür wünschen wir „Gut Schuss“!!!